

Herzlichen Glückwunsch zur 1750 Ausgabe!

Falls es mit dem Lesen des Kurier schlechter wird
Wir haben die passende Lösung!

Der Brillenladen
Augenoptikermeisterin Wiebke Heilmann

Der Brillenladen
Augenoptikermeisterin
Wiebke Heilmann e. K.
Abschnede 210
27472 Cuxhaven
Tel.: 04721 - 699918
DerBrillenladenCuxhaven

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10.00 - 18.00 Uhr
Sa 10.00 - 14.00 Uhr
& nach Vereinbarung
www.der-brillenladen-cuxhaven.de
service@der-brillenladen-cuxhaven.de
der_brillenladen

Opfer des Widerstands gedacht

Manfred Mittelstedt erinnerte an den Tod von fünf Helgoländern

CUXHAVEN. Am Gedenkstein für die Opfer des Widerstands auf Helgoland erinnerte Manfred Mittelstedt, Verein für Gedenkkultur Cuxhaven, an die Ereignisse am 21. April 1945.

In seiner Ansprache führte Mittelstedt aus, dass vor 76 Jahren die fünf Widerständler, die Helgoland retten wollten, hingerichtet worden sind.

Es war die Zeit des Nazi-Endsiegterrors. Das Kriegsende stand am 21. April 1945 bevor - dass wusste auch der höchste Admiral in diesem Elbe-Weser-Dreieck, Rolf Johannesson. Drei Tage zuvor, am 18. April 1945 hatte eine Widerstandsgruppe vor, um 11 Uhr eine weiße Fahne auf dem Marineturm zu setzen um der königlich britischen Armee zu signalisieren, dass eine friedliche Übergabe der Insel erfolgen soll. Doch die fünf Widerständler sind unmittelbar davor verraten, von der Gestapo festgenommen und in der Frühe des 19. April 1945 nach Cuxhaven verbracht worden. Zwischenzeitlich hat ein Luftangriff mit knapp 1000 Bombern die Insel Helgoland vollständig zerstört.

Sie saßen in Gefängniszellen der Marinekommandantur ein. Einige schrieben schon mit Blick auf das bevorstehende Todesurteil Abschiedsbriefe, die aber nie ihre Empfänger erreichten. Schon zwei Tage später, am 21. April 1945 fand um 11 Uhr vor dem Kriegsgericht in der Hamburg-Amerika-Straße in Cuxhaven ein kurzer Prozess, zum Beispiel ohne Verteidiger, statt. Der Konteradmiral Rolf Johannesson hatte offenbar große Eile.

Die am Mittag gefällten Todesurteile wurden von ihm als Gerichtsherr sofort bestätigt - ganz im Sinne der Nazi-Marine-Justiz. Er hätte nur seinen Ermessensspielraum nutzen müssen, was Johannesson aber nicht tat. Er wusste genau um das Militärstrafrecht, hatte er dieses Fach doch von 1935 bis 1937 in Berlin studiert.

Der zum Tode verurteilte Obergefreite Kurt Pester bat noch inständig, noch einmal angehört zu werden. Die Bitte wurde von Johannesson abgelehnt.

Auch die übliche eine Nacht zwischen Urteilverkündung und Vollstreckung für Todeskandidaten wurde nicht zugelassen. Er bestand auf den sofortigen Vollzug der Todesstrafe. Lediglich der seelische Beistand wurde den fünf Freunden kurz vor der Hinrichtung gewährt. Vor 18 Uhr wurden die Fähnriche Karl Fnouka und Martin Wachtel, der Obermaat Erich Friedrichs und



Der Sahlenburger Ortsbürgermeister Herbert Kihm (links) und Manfred Mittelstedt vom Verein für Gedenkkultur Cuxhaven, erinnerten an die Ereignisse vom 21. April 1945 am Gedenkstein in Sahlenburg. Foto: Privat

der Obergefreite Kurt Pester zusammen mit dem Zivilisten, dem Dachdeckermeister Georg Braun, zum Schießplatz nach Sahlenburg gefahren und dort am 21. April 1945 um 18 Uhr durch ein Erschießungskommando ermordet.

Warum nutzte Johannesson sein Ermessensspielraum nicht aus? Er wusste genau, dass der Krieg in wenigen Tagen beendet werden würde. In Stade wurden in zwei Fällen die Straftaten einfach beiseite gelegt und somit Menschenleben gerettet. Warum die strenge Eile dieses Nazi-Admirals, das Verfahren in kürzester Zeit durchzupeitschen? In einem anderen Fall, ebenfalls aus Stade, ließ man sich für das königlich-britischen Truppen Anfang Mai 1945 in Stade einrücken.

Die Leichname der Widerständler wurden drei Tage später, am 24. April 1945, ohne oberirdische Grabzeichen, so wie es die Nazi-Diktatur bestimmte - im Feld H am äußersten Rande des Brocksvalder Friedhofs neben vielen anderen, die durch die Nazis ermordet worden waren, namenlos verscharrt. Erst in den 60er-Jahren wurden die sterblichen Überreste exhumiert und auf der Kriegsgräberstätte in Cuxhaven - Brocksvalde würdig bestattet.

Es fragt sich bis heute, warum Konteradmiral Rolf Johannesson zeit seines Lebens zu den Vorkommnissen schwieg. Peinigte ihn lebenslang sein schlechtes Gewissen? Weil er schwieg, konnte der Admiral nach dem Krieg, ab 1957, seine Karriere bei der Bundesmarine bis 1961 fortsetzen. Wären diese Ereignisse vom 21. April 1945 dem Personalgutachterausschuss 1956 - vor seiner Einstellung - bekannt geworden, wäre er mit Sicherheit nicht eingestellt worden. Die Marine sieht

diesen „Admiral“ immer noch (bis heute) als sinnstiftendes Vorbild ihrer Traditionspflege: An Johannesson erinnert eine Bronzestatuette in der Aula der Marineschule Mürwick und es gibt einen nach ihm benannten Bestpreis für junge Marineoffiziers-Abgänger.

Zudem bedarf Johannessons Verstrickung in Verstöße gegen das Völkerrecht vor und im Zweiten Weltkrieg einer Aufarbeitung, leider sind momentan die Archive wegen Corona geschlossen:

1. Seine Rolle im „Spanischen Bürgerkrieg“ (1937) als Standortältester von Salamanca und sein Einfluss dort auf die deutsche Geheime Feldpolizei (GFP). Dazu gehört auch sein eigenes Selbstverständnis, der nicht traditionswürdigen Legion Condor der Nazis angehört zu haben.

Für Zivilcourage mit dem Leben bezahlt

2. Seine Verantwortung als Kommandant des Zerstörers „Hermes“ für Mittelmeer-Transporte nach/von Nordafrika mit Kriegsgefangenen und von „Puffmädchen“ (O-Ton Johannesson) = griechische von der Wehrmacht rekrutierte Zwangsprostituierte ins Wehrmachts-Truppenbordell Töbrük zu verbringen. Damit trug Johannesson zur sexuellen Versklavung junger Griechinnen und damit zu Kriegsverbrechen an einem Teil der griechischen Bevölkerung bei. Es fragt sich, ob alleine dieses Handeln heute einem jungen weiblichen Marine-Offizier im Lichte dieser Vorgeschichte Johannessons noch einen solchen „Best-Preis“ annehmen würde?

3. Seine Mitwirkung als Kommandeur der 4. Zerstörerflottille beim Rückzug der Wehrmacht aus Nordnorwegen, u.a. Umsetzung des

Jodl-Befehls „verbrannte Erde“. (Ein Gebiet so groß wie Dänemark wurde in Nord-Norwegen von Kirkenes bis ca. Hammerfest entvölkert, anschließend wurden Wohnhäuser, Schulen, Fabriken, Krankenhäuser usw. niedergebrannt). Die Aufgabe von Johannesson bestand darin, von der See-seite dieses Kriegsverbrechen gegen die norwegische Bevölkerung zu decken. Bekannt ist u. a. , dass er auf der norwegische Halbinsel Vadsoe, die in die Barentsee hineinragt, selbst die zerstörerischen Befehle ausführte bzw. ausführen ließ).

„Unser Gedenken muss man aber auch im Lichte der gesamten Zeit zwischen 1933 und 1945 sehen, als die Nazis ihre Verbrechen begingen. Dazu gehören auch die Verbrechen der Shoa. Gedenken wir in einer stillen Minute zunächst den Opfern des Widerstands auf Helgoland, sodann allen Opfern des Nazi-Terrors aber vor allem jenen, die in den KZ's der Nazis ums Leben kamen oder schwer traumatisiert oder verstümmelt wurden. Wir sind dazu aufgerufen, weiter zu mahnen und an diese schreckliche Zeit zu erinnern“, so Manfred Mittelstedt.

Vor dem eigentlichen Gedenken sprach der Ortsbürgermeister von Sahlenburg, Herbert Kihm: „Die heutige Gedenkfeier für die Helgoländer Männer, die für ihren Mut und ihre Zivilcourage mit dem Leben bezahlten mussten, ist Mahnung an uns heute Lebenden, denen es ja so viel gefährlicher möglich ist, diese Zivilcourage zu zeigen, wo wir die demokratische Ordnung unseres Landes gefährdet sehen. Nur wenn wir aus der Geschichte gelernt haben, können wir die Zukunft menschwürdig mitgestalten und verhindern, dass sich solche Verbrechen wiederholen.“

Scheiben-Doktor.de
Reparatur & Austausch powered by Carlöfen

Wir sind weiterhin für Sie da!

Ihr Autoglas-Profi

Scheiben-Doktor Cuxhaven, Inhaber: S. Heinlein
Poststraße 97, 27474 Cuxhaven • Tel.: 0 47 21 - 66 52 60

www.cuxhaven.scheiben-doktor.de

Wir sind als Corona-Testzentrum für Sie da, damit wir bald wieder unbeschwert leben können!

Cuxland Apotheke Cuxhaven
Sietland Apotheke Wanna

Covid19-Schnelltest für Jedermann - zuverlässig, schnell & kostenlos.*
Terminbuchung online unter corona-testservice.de oder einfach mit etwas Wartezeit vorbei- und drankommen.
* im Rahmen der Testverordnung.

Sie finden unsere Testzentren im Real EKZ Cuxhaven und im Bürgerbüro Wanna. Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten.

Iris Kern • Konrad-Adenauer-Allee 2 • 27472 Cuxhaven
Telefon 0 47 21-39 86 45 • www.cuxlandapotheke.de

Jetzt an **Räderwechsel** denken.
WIR SIND OPEL

Unser Service für Sie:

- Reparatur und Wartung
- Hol- und Bringservice
- Werkstatt geöffnet Mo. bis Fr. von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr

WIR SIND WEITER FÜR SIE DA!

Georg Karkutsch GmbH
Gewerbestraße 1
21781 Cadenberge
Tel. (04777) 1777
Fax: (04777) 8505

Wir gratulieren zur 1.750. Ausgabe der Kuriere!

FRITZ KÄLTE-TECHNIK

Über 50 Jahren Ihr kompetenter Partner für Kälte- und Klimatechnik!

Inh. Leif-Arne Tegt e. K.
Mittelstraße 10
27472 Cuxhaven
Fon: (04721) 71 62-0
Fax: (04721) 71 62-32
info@fritz-kaeltetechnik.de
www.fritz-kaeltetechnik.de

Wir gratulieren zur 1.750. Ausgabe!

Nachweislich haben wir die Qualifikation als zertifizierter Sachverständiger (DGuSV e.V.) für Immobilienbewertung.

Sie haben Fragen rund um Ihre Immobilie, z.B. in Trennungs- oder Erbangelegenheiten. Rufen Sie uns an!

Heße Immobilien
www.hesse-immobilien.de
0 47 21-44 40 56
0172-9972721

ivd
...willkommen in Ihrem neuen Zuhause

NISSAN

Der neue NISSAN QASHQAI
Der ultimative Crossover

NISSAN INTELLIGENT MOBILITY

Autohaus Rieper GmbH
Zum Schönenfelde 1 • 21775 Ihlienworth
Tel.: 04755/296
www.autohaus-rieper.de

Spende und werde ein Teil von uns.
seenotretter.de
#teamseenotretter

OHNE DEINE SPENDE GEHT'S NICHT

f t i y

SOS KINDERDORF

Danke!

Ihre Schenkung, Stiftung oder letztwillige Verfügung ermöglicht Kindern eine hoffnungsvolle Zukunft. Dafür von allen SOS-Kinderdorf-Kindern ein herzliches Dankeschön.

Dr. Daniela Späth und KollegInnen
Renatastraße 77 • 80639 München
Telefon 089 12606-169
erbehilft@sos-kinderdorf.de
www.sos-kinderdorf.de